

VLOTHO HÖREN – ZU VLOTHO GEHÖREN

Klingende Beiträge

der Arbeitsgemeinschaft Musik – Szene – Spiel OWL
e. V.
und des Musikzentrums MUSICA CURIOSA

Unser Gemeinwesen braucht eine Kultur gegenseitiger
Achtsamkeit,
eine Kultur, in der die Bereitschaft zuzuhören und der Mut,
sich Gehör zu verschaffen,
gleichermaßen geübt werden.

Wir wollen die Gelegenheit der Aktion „ab in die Mitte“
dazu nutzen,
uns mit musikalischen Mitteln füreinander zu öffnen
und auf unsere *Zugehörigkeit* zu *besinnen*.

Deshalb bieten wir in der Zeit vom 18. bis zum 26.
September 2010
vielfältige Möglichkeiten an, die Welt der Klänge zu
erkunden,
auf musikalische Ideen zu kommen, Musik zu erleben
und sich im musikalischen Zusammenspiel mit anderen

als dazugehörig zu erfahren.

Unser Musikprogramm ist grundsätzlich offen **für alle
Altersgruppen!**

HERZLICHE EINLADUNG !

Samstag, 18. September 2010, um 21.00 Uhr – unterwegs zum
Sommerfelder Platz

Einklinken –

KLINKE – ein Vokalspiel für Vlotho

Singende Gruppen bewegen sich aus verschiedenen Richtungen –
„ab in die Mitte“.

Den singenden Zügen kann sich unterwegs anschließen, wer will.
Die Motivvorgaben der KLINKE sind so gehalten, dass jeder sofort
mitsingen kann.

Am Sommerfelder Platz treffen schließlich alle zusammen.
Man darf erwarten, dass sich ein einmaliger Chorklang entwickeln
wird,

der die Stadtmitte zum Schwingen bringt und die Bürgerinnen und
Bürger in eine Stimmung versetzt,
die in Erinnerung bleiben wird.

**„beginnen nachzudenken darüber, wo und wie wir uns
befinden...“**

ist der dem Vokalspiel zu Grunde liegende Text.

– Ausklinken

„Klinke“ und „Klang“ haben denselben Ursprung – und beides
dient dem Öffnen

Die Aktion wird ungefähr 30 Minuten dauern.

Offene Tür – Klingende Stuben

„MUSICA PRIVATA“

Wir öffnen unser Haus für Jung und Alt,
wir erzählen, was es mit diesem alten und schönen Gebäude auf sich
hat,
und dazu gibt es eine passende Hausmusik

Sonntag, 19.09.2010, von 17.00 bis 18.30 Uhr im Hause Dr. Malz
(Lange Straße 136)

**„Vier auf einen Streich“ – die Ohren vergnügende und das
Gemüt ergötze Musik**

vom Streichquartett Rosenkrawendelenkelenski

Donnerstag, 23.09.2010, von 19.00 bis 20.30 Uhr in der
Marktscheune Kreideweiß (Lange Straße 117)

„Drehorgel, Leierkasten & Co“

mit Gabi und Günter Schröder

Freitag, 24.09.2010, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Marktcafé Leunig
(Lange Straße 116)

**„Was darf es sein?“ – musikalische Kuriositäten und Leckereien
mit Familie Ausländer**

Am Sonntag, 19.09.2010, ab 17.00 Uhr im Gesundheitszentrum

Als Abschluss der Vortragsreihe zu „Vlotho vital“

„Unerhörte Tanzgeschichten“

Ob das Tanzen der Gesundheit dienlich oder schädlich,
möglicherweise sogar lebensbedrohlich sei, gottgewollt oder
sündhaft,

darüber gibt es vom Mittelalter bis in die Gegenwart
ganz unterschiedliche Erfahrungen, Berichte und Auffassungen,
Aussagen,

deren Wahrheitsgehalte wir durch den einen oder anderen
Eigenversuch überprüfen wollen ...

Eine äußerst lustvolle und leibhaftige Gelegenheit,
sich unter Anleitung von Peter Ausländer und Philip Knäble
durch die Geschichte der Gesundheitslehren zu bewegen.

Vom 21. bis 26.09.2010 im Gesundheitszentrum (3. Stock) am
Sommerfelder Platz

Lauschspiele im *Eargarden*

KLANGERLEBNISRAUM

Der Speicher im dritten Stock des Gesundheitszentrums wird
während der Aktionstage nicht nur als Vortragsraum genutzt, er

offeriert sich auch als „Wartezimmer“ ganz besonderer Art:
als Klangerlebnisraum finden wir ihn ausgestattet mit
unterschiedlichen Schallerzeugern, Instrumenten und klingenden
Geräten, die von allen Besuchern und wartenden Patienten
ausprobiert werden können.

Eröffnung und Einführung am Montag, 20.09. um 17.00 Uhr

Vorträge:

Montag, 20.09. um 19.30 Uhr: Heilkunst und Tonkunst

Dienstag, 21.09. um 19.30 Uhr: Hören vor und nach der Geburt –
Urvertrauen ist Ohrvertrauen

Donnerstag, 23.09. um 20.00 Uhr: Hör- und Stimmphänomene (bei
Menschen und Tieren)

Jeweils anschließend von 20.30 bis 21.00 Uhr: „Die kleine
Nachtmusik der besonderen Art“

danach von 21.15 bis 22.00 Uhr: „Nachtvorstellungen“ mit
Musikfilmen, die in Vlotho entstanden sind.

(tägliche Öffnungszeiten von 10.00 bis 17.00 Uhr)

Vom 21. bis 25.09.2010 im Laden Büschenfeld, Lange Straße 103
(gegenüber der St. Johannis-Kirche)

LAUSCHZEUG-MUSEUM und HÖRSPIEL- SPEICHER

Von Vlothoer Grundschulern gesammeltes „Zeug, das klingt“ und
ein von Bielefelder Studierenden gebautes „Klang-Regal“ darf man
hier zum Klingen bringen und damit musikalisch experimentieren.

Dazu gehört der HÖRSPIEL-SPEICHER, ein Schall-Archiv, in dem die Besucher/innen die Möglichkeit haben, über entsprechende Wiedergabegeräte hineinzuhören in Schallereignisse, die der Stadt Vlotho abgelautet und digital bearbeitet worden sind, und die auf geheimnisvolle Art hörbar machen, was zu Vlotho gehört. Auch Filme, in denen Vlotho als „klingende Stadt“ und als Ort außergewöhnlicher musikalischer Ereignisse dargestellt wird, können im HÖRSPIEL-SPEICHER eingesehen werden.

Einführung am 20.09.2010 um 15.00 Uhr
in Verbindung mit der Präsentation der Ergebnisse (Film) und der Preisverleihung
zum Wettbewerb „Zeug, das klingt“ mit Vlothoer Grundschulklassen

(tägliche Öffnungszeiten von 10.00 bis 17.00 Uhr)

Eine Ausstellung ZUM ALTEN HANDWERK DES INSTRUMENTENBAUS befindet sich vom 18. bis 26.09.2010 im Schaufenster desselben Gebäudes.
Am Mittwoch, 22. und Samstag, 25.09. 2010, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Gesundheitszentrum (Erdgeschoss, offen zum Sommerfelder Platz)

MUSIKWERKSTATT und KLANGLABOR
Bau einfacher Instrumente und Schallerzeuger
für Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und sonstigen Angehörigen

Wir hören heute in der Regel Musik, indem wir den Powerknopf

und den Lautstärkenregler bedienen.
Mit diesem sehr einfachen Zugang zu digitaler Musik geht allerdings leicht die schöne Erfahrung verloren, selbst Verursacher von Tönen, Klängen und Geräuschen zu sein. Gehen wir dem, was wir hören, doch einmal auf den Grund. Und entdecken wir, indem wir die Welt der Schalle erkunden, Möglichkeiten unserer eigenen Musikalität, die uns bislang nicht bewusst waren.

Das entspricht dem Neugierverhalten von Kindern und ist auch für ehemalige Kinder jeden Alters höchst interessant.

Aus leicht und billig zu beschaffenden Materialien werden wir mit einfachem Werkzeug und verhältnismäßig geringem handwerklichen Aufwand kleine Musikinstrumente herstellen, die man als Modelle der uns bekannten Musikinstrumente und ihrer vielen Verwandten in aller Welt in ihren Funktionsweisen ausprobieren, spielen und musikalisch sinnvoll einsetzen kann.

(Natürlich dürfen die klingenden Werkstücke mit nachhause genommen werden.)

Werkstattleiter: Klaus Spitzok von Brisinski, Peter Ausländer und Gesellen

Am Mittwoch, 22. und am Samstag, 25.09.2010, jeweils um 20.00 Uhr

in der St. Johannis Kirche

KLANGMEDITATION

„Stimmungen“

mit Mitgliedern des Projektchores der Evangelisch reformierten Gemeinde St. Johannis,

Studierenden der Fachhochschule Bielefeld und Leuten, die sich dazugesellen und mitmachen wollen.

Am Sonntag, 26.09., um 17.30 Uhr im Gesundheitszentrum
bzw. auf dem Sommerfelder Platz bei der Gebäudebrücke

Ausklang:
„happy metal“

Metallene Konstruktionsteile eines Gebäudeteils werden zum
Schwingen gebracht und somit hörbar.
Die Überbrückung zwischen den beiden Häusern wird zum großen
Instrument und zur Bühne
für eine geheimnisvolle und einmalige Musik,
mit der die Aktion „Ab in die Mitte 2010“ ausklingt ...
mit Anna Bella Eschengerd (Stimme) und Ausländers (Metalle)

VLOTHO HÖREN – ZU VLOTHO GEHÖREN
Klingende Beiträge der AG Musik – Szene – Spiel OWL e. V.
und des Musikzentrums MUSICA CURIOSA zu „Ab in die Mitte“
2010

Terminübersicht:

Samstag, 18.09.

Uhr „**KLINKE** - ein Vokalspiel für Vlotho“ von Peter Ausländer
(durch die Innenstadt unterwegs zum
Sommerfelder Platz)

Sonntag, 19.09.

17.00-18.30 Uhr MUSICA PRIVATA 1 im Hause Dr. Malz (Lange
Straße 136)

„**Vier auf einen Streich**“ – die Ohren
vergnügende und das Gemüt ergötzende Musik
vom Streichquartett Rosenkrawendelenkelenski

18.00-19.00 Uhr **„Unerhörte Tanzgeschichten“** – ob das Tanzen der Gesundheit dienlich oder schädlich, möglicherweise sogar lebensbedrohlich sei. Eine bewegende Reise durch die Geschichte der Gesundheitslehren mit Peter Ausländer und Philip Knäble zum Abschluss der Reihe „Vlotho vital“ im Gesundheitszentrum oben (Sommerfelder Platz)

Montag, 20.09.

15.00-16.00 Uhr **„Zeug, das klingt“** – Ergebnisse eines Wettbewerbs der Vlothoer Grundschulen, Präsentation und Preisverleihung, danach Eröffnung des **Lauschzeug-Museums** und des **Hörspiel-Speichers** mit Einführung im Laden Büschenfeld gegenüber der Kirche St. Johannis (Lange Straße 103)

Montag, 20.09.

17.00-18.00 Uhr **Lauschspiele im Eargarden“** – Eröffnung eines Klangerlebnisraumes mit Einführung (P. Ausländer)

19.30-20.15 Uhr **„Tonkunst und Heilkunst“** – Vortrag und Gespräch über bemerkenswerte *Übereinstimmungen* (P. Ausländer)

20.30-21.00 Uhr **„Kleine Nachtmusik 1“** – überraschen lassen!
21.15-22.00 Uhr **Vlothoer Musikfilme 1** im Nachtkino (P. Ausländer)
im Speicher vom Gesundheitszentrum

Dienstag, 21.09.

19.30-20.15 Uhr **„Urvertrauen ist Ohrvertrauen“** – Vortrag und Gespräch über das Hören vor und nach der Geburt und über

das Gefühl von Zugehörigkeit (P. Ausländer)

20.30-21.00 Uhr
21.15-22.00 Uhr
Ausländer)

„Kleine Nachtmusik 2“ – überraschen lassen!
Vlothoer Musikfilme 2 im Nachtkino (P.

im Speicher vom Gesundheitszentrum

Mittwoch, 22.09.

14.00-17.00 Uhr
1

„MUSIKWERKSTATT und KLANGLABOR“

Bau einfacher Instrumente und Schallerzeuger
für Kinder jeden Alters mit ihren Eltern,
Großeltern oder sonstigen Angehörigen
(Peter Ausländer, Klaus Spitzok von Brisinski
und Gesellen)
im Gesundheitszentrum unten (offen zum
Sommerfelder Platz)

Mittwoch, 22.09.

20.00-20.45 Uhr

Klang-Meditation 1: „Stimmungen“
Mit Mitgliedern des Projektchores der Evangelisch
reformierten Gemeinde St. Johannis, Studierenden
der FH Bielefeld und anderen in der Kirche St.
Johannis (Lange Straße)

Donnerstag, 23.09.

19.00-20.30 Uhr:

MUSICA PRIVATA 2:
„Drehorgel, Leierkasten & Co“ mit Gabi und
Günter Schröder
in der Marktscheune Kreideweiß gegenüber dem
Marktplatz (Lange Straße 117)

20.00-20.45 Uhr **„Hör- und Stimmphänomene bei Menschen und Tieren“** Vortrag und Gespräch (P. Ausländer)

21.00-21.15 Uhr

„Kleine Nachtmusik 3“ – überraschen lassen!

21.15-22.00 Uhr
Ausländer)

Vlothoer Musikfilme 3 im Nachtkino (P.
im Speicher vom Gesundheitszentrum

Freitag, 24.09.

19.00-20.30 Uhr:

MUSICA PRIVATA 3:
**„Was darf es sein?“ – musikalische Kuriositäten
und Leckereien** mit Familie Ausländer
im Marktcafé Leunig (Lange Straße 116)

Samstag, 25.09.

14.00-17.00 Uhr

2 (siehe oben, Mittwoch, 22.09.!))

„MUSIKWERKSTATT und KLANGLABOR“

Samstag, 25.09.

20.00-20.45 Uhr

Klang-Meditation 2: „Schwingungen“
Mit Mitgliedern des Projektchores der Evangelisch
reformierten Gemeinde St. Johannis, Studierenden
der FH Bielefeld und anderen) in der Kirche St.
Johannis (Lange Straße)

Sonntag, 26.09.

17.30-18.00 Uhr

„happy metal“

Die Überbrückung zwischen zwei Gebäuden wird
zum Schwingen gebracht und so zu einem großen
Instrument und zur Bühne für eine geheimnisvolle
Musik, mit der die Aktion „Ab in
die Mitte 2010“ ausklingt.

Mit Anna Bella Eschengerd (Stimme) und
Ausländers (Metalle)
im Gesundheitszentrum bzw. auf dem

Sommerfelder Platz bei der Gebäudebrücke

„Klinke“ und „Klang“ haben denselben Ursprung – und beides dient dem Öffnen

Ausstellungen und Aktionsräume zu „Ab in die Mitte“ 2010:

vom 21. bis 25.09.

Lauschzeug-Museum und Hörspiel-

Speicher

täglich geöffnet
klingt“.

Im Lauschzeug-Museum befindet sich „Zeug, das

10.00-17.00 Uhr Die Besucher/innen dürfen die ausgestellten Gegenstände zum Klingen bringen und damit musikalisch experimentieren.

Im Hörspiel-Speicher können sie über entsprechende Wiedergabegeräte hineinhören in Schallereignisse, die der Stadt Vlotho abgelauscht worden sind und hörbar machen, was zu Vlotho gehört. Auch Filme, in denen Vlotho als „klingende Stadt“ und als Ort außergewöhnlicher musikalischer Ereignisse dargestellt wird, können im Hörspiel-Speicher eingesehen werden.

Im zu den Räumen gehörenden Schaufenster befindet sich zur gleichen Zeit eine Ausstellung

ZUM ALTEN HANDWERK DES INSTRUMENTENBAUS

mit Leihgaben aus der Musiksammlung „Musica Curiosa“.

Im Laden Büschenfeld gegenüber der Kirche St.
Johannis (Lange Straße 103)

vom 21. bis 26.09.

Klangerlebnisraum *Eargarden*

täglich geöffnet Der Speicher im dritten Stock des Gesundheitszentrums
wird während der Aktionstage nicht

10.00-17.00 Uhr nur als Vortragsraum genutzt, er offeriert sich
auch als „Wartezimmer“ ganz besonderer Art:

als Klangerlebnisraum finden wir ihn ausgestattet
mit unterschiedlichen Schallerzeugern,
Instrumenten und klingenden Geräten, die von
Besuchern und wartenden Patienten ausprobiert
werden können.

Im Speicher vom Gesundheitszentrum (am
Sommerfelder Platz)

SHAPE * MERGEFORMAT

VLOTHO HÖREN – ZU VLOTHO GEHÖREN

Klingende Beiträge

der Arbeitsgemeinschaft Musik – Szene – Spiel OWL e. V.
und des Musikzentrums MUSICA CURIOSA zu „Ab in die Mitte“
2010

Idee und Konzeption: Peter Ausländer

© AG MC P. Ausländer 2010